

verbraucherzentrale



# play or die dumb

Überleben im Verbraucheralltag

## 2. Auflage 2021

Verbraucherzentrale Sachsen-Anhalt e.V.  
Steinbockgasse 1, 06108 Halle (Saale)  
(in Kooperation mit den Verbraucherzentralen Bayern e.V., Hessen e.V., Nordrhein-Westfalen e.V., Saarland e.V., Sachsen e.V., Schleswig-Holstein e.V. und Thüringen e.V.)

Gefördert durch:



Bundesministerium  
der Justiz und  
für Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

10 Punkte

Pocket Money



**Von meinem Taschengeld darf ich auch gegen den Willen meiner Eltern Sachen kaufen!?**

**Falsch.** Schließt du Kaufverträge ab, brauchst du die Zustimmung deiner Eltern. Bekommst du von deinen Eltern Taschengeld, z. B. 30 € pro Monat, dann steht dir dieser Betrag zur freien Verfügung und hiervon kannst du dir beispielsweise ein T-Shirt kaufen.



Wenn deine Eltern jedoch gegen einen Kauf sind, ist der Kaufvertrag auch dann unwirksam, wenn du alles von deinem eigenen Taschengeld bezahlen könntest.

10 Punkte

Pocket Money



Von meinem Taschengeld wollte ich mir ein Rubbellos kaufen.

**Der Verkäufer hat sich geweigert.  
Das durfte er!?**

**Richtig.** Der Losverkäufer darf dir kein Rubbellos verkaufen, solange du minderjährig bist.



Anders sieht es aus, wenn du z. B. auf dem Weihnachtsmarkt bist. Hier darfst du dir ein Los kaufen, wenn der Sachgewinn einen geringen Wert hat.

5 Punkte

Pocket Money



**Ich kann als Minderjährige keine  
Verträge abschließen!?**

**Falsch.** Nur Kinder unter sieben Jahren dürfen keine Verträge abschließen. Ab deinem 7. Geburtstag bist du beschränkt geschäftsfähig und kannst Verträge schließen, die jedoch „rechtlich vorteilhaft“ sein müssen. Wenn du Verträge eingehst, verpflichtest du dich z. B. Geld zur Zahlung herauszugeben, dafür brauchst du die Zustimmung deiner Eltern.



Alles das, was du mit deinem Taschengeld bezahlen kannst, darfst du kaufen, z. B. Zeitschriften, Döner und Snacks.



20 Punkte

Pocket Money



Ich habe mich bei Netflix angemeldet. Die monatlichen Kosten bezahle ich von meinem Taschengeld.

**Der Vertrag ist wirksam!?**

**Falsch.** Grundsätzlich kannst du als Minderjähriger Verträge wirksam abschließen, die du mit deinem Taschengeld sofort bezahlen kannst. Mit deiner Anmeldung bei Netflix bezahlst du über einen längeren Zeitraum einen monatlichen Betrag. Deshalb brauchst du die vorherige Zustimmung oder nachträgliche Genehmigung deiner Eltern.



Du kannst natürlich deine Eltern bitten, ein Abo auf ihren Namen abzuschließen und dir das Geld dann vom Taschengeld abziehen.

20 Punkte

Pocket Money



**Mit Erlaubnis meiner Eltern  
darf ich einen Kredit für ein Tablet  
aufnehmen!?**

**Falsch.** Kredite sind mit Zinsen monatlich zurückzuzahlen. Das belastet dich, und deshalb reicht die Zustimmung deiner Eltern allein nicht aus. Jeder Kredit eines Minderjährigen muss zusätzlich durch das Familiengericht genehmigt werden.



Kredite sind ohnehin nur ratsam, wenn du langfristig eine Rückzahlung gewährleisten kannst.

Überschulde dich nicht, selbst wenn die Konsole oder das Smartphone locken.

5 Punkte

Pocket Money



Ich habe mir ein Moped gekauft. In drei Wochen kann ich es beim Händler abholen und soll es dann bezahlen. Meine Eltern verbieten mir jedoch den Kauf, obwohl ich mir alles vom Taschengeld zusammengespart habe.

**Der Händler besteht auf Lieferung und Bezahlung. Zu Recht!?**

**Falsch.** Der Verkäufer kann nicht auf Lieferung und Bezahlung des Mopeds bestehen. Es braucht die ausdrückliche Zustimmung deiner Eltern zum Kauf des Fahrzeugs. Der Kaufvertrag ist damit nicht wirksam zustande gekommen.



Bevor du dein Taschengeld sparst und für größere Anschaffungen aus gibst, musst du deine Eltern um Erlaubnis für diesen Kauf bitten.

5 Punkte

Pocket Money



Mein Kumpel verkaufte mir seinen Laptop – der 1.000 Euro wert ist – zum Freundschaftspreis von 50 Euro.

**Auch bei diesem Schnäppchen brauche ich die Zustimmung meiner Eltern!?**

**Richtig.** Die Höhe des Kaufpreises ist ein wichtiger Bestandteil des Vertrages, jedoch für die Wirksamkeit des Kaufvertrages nicht entscheidend. Sind deine Eltern gegen den Kauf, dann ist auch ein Schnäppchenkauf nicht möglich.



Wenn dein Kumpel auch minderjährig ist, braucht auch er die Zustimmung seiner Eltern zum Verkauf.

Dies sollte in jedem Fall vorher abgeklärt werden.



10 Punkte

Pocket Money



Obwohl meine Eltern strikt dagegen waren,  
hat mein Onkel mir einen Hund geschenkt.

**Ich muss diesen zurückgeben!?**

**Richtig.** Bekommst du einen Hund geschenkt, dann entstehen für dich u. a. Futter- und Tierarztkosten. Das ist für dich nachteilig und deshalb ist die ausdrückliche Zustimmung deiner Eltern notwendig. Fehlt diese, musst du dich von dem Tier leider trennen.



Bei Geldgeschenken hast du keine Nachteile, denn du verpflichtest dich zu nichts. Erst wenn du es ausgibt, brauchst du wieder die Zustimmung deiner Eltern.

20 Punkte

Pocket Money



Seit Jahren fülle ich mein Sparschwein mit 1-Euro-Münzen. Damit wollte ich die Sneakers bezahlen.

**Die Verkäuferin muss meinen Beutel  
1-Euro-Münzen nicht annehmen!?**

**Richtig.** Schade für dich! Aber niemand ist verpflichtet, mehr als 50 Münzen für eine Zahlung anzunehmen.



Wenn du dein gesammeltes Kleingeld in Scheine umtauschen möchtest, wende dich am besten an eine Filiale der Deutschen Bundesbank. Nur diese ist verpflichtet, Münzen in jeder Zahl und jedem Betrag kostenlos umzutauschen oder anzunehmen. Oder schaue bei deiner Bank, ob es einen Münzzähler gibt, der dein Kleingeld zählt und den Betrag auf dein Girokonto gutschreibt.